



Die kleine Ponyschule – Eltern Information

Liebe Eltern,

wir freuen uns, dass eure Kinder bei uns den fairen Umgang mit Pferden lernen dürfen! Eure Kinder sind bei uns in guten Händen. Die Sicherheit im Umgang mit den Ponys steht bei uns an erster Stelle. Wir nehmen regelmäßig an Erste Hilfe Kursen teil und sind dementsprechend für den Fall der Fälle geschult.

Was brauchen eure Kinder für die kleine Ponyschule?

Vor allem **dem Wetter angepasste Kleidung**, wir haben keine Reithalle und sind bei Wind und Wetter mit unseren Ponys draußen, gebt euren Kindern gern auch Wechselkleidung mit.

Bei wirklich sehr schlechter Witterung kann alternativ Theorieunterricht stattfinden.

Für die **kleine Bodenschule** muss keine Reitbekleidung angeschafft werden, da dort alles vom Boden stattfindet. Wichtig sind hier allerdings **feste Schuhe** (unsere Ponys wiegen 200 bis 400 kg) und gerne **rutschfeste Handschuhe**.

Für die **Pony Vorschule** sollten die Kinder zusätzlich einen **Fahrradhelm** oder eine Reitkappe mitbringen. Ohne Kopfschutz können sie sonst nicht aufs Pferd.

Was brauchen eure Kinder nicht?

Während der kleinen Ponyschule brauchen eure Kinder definitiv **kein Handy**. Wir wünschen uns, dass die Ponys sich auf uns konzentrieren, also sollte unsere Aufmerksamkeit auch bei ihnen sein. Aus eigener Erfahrung wissen wir das Handy am Stall auch viel zu schnell kaputt gehen.

Gebt euren Kindern bitte auch **keine Leckerchen**, Obst, Gemüse oder trockenes Brot für unsere Ponys mit. Zum Schutz der Hände eurer Kinder herrscht bei der kleinen Ponyschule „aus der Hand füttern“-Verbot.

Unser Pony Oscar hatte bereits „Hufrehe“ und Mio hat einen sehr empfindlichen Magen, sie vertragen all diese Dinge auch gar nicht. Wir würden uns freuen, wenn ihr euren Kindern dies im Vorfeld erklärt, wir finden genug andere Möglichkeiten die Ponys für ihre tollen Leistungen zu belohnen.

Darf man bei der kleinen Ponyschule zugucken?

Nach vorheriger Absprache bekommen wir das bestimmt mal hin, grundsätzlich würden wir uns aber wünschen, dass die Kinder ihre Zeit mit den Ponys selbstständig meistern, genießen und daran wachsen können.

(Es ist nicht verpflichtend, dennoch empfehlen wir im Umgang mit Pferden eine Unfallversicherung)